

Schwerpunktseminar im Wintersemester 2021/22

Grundrechte als Wissenschaft?

In dem Seminar soll der Frage nachgegangen werden, wie weit die Funktion der Grundrechte nach der Vorstellung der Väter und Mütter des Grundgesetzes tatsächlich reichen sollte. Hierfür wird zu untersuchen sein, wie bestimmte Grundrechte in den Beratungen des Parlamentarischen Rates zustande gekommen sind. Insbesondere wird sich das Seminar der Frage widmen, welche Bedeutung der Wissenschaft bei den Grundrechtsberatungen im Parlamentarischen Rat zukam. Argumentierten die Abgeordneten juristisch, volkswirtschaftlich, politikwissenschaftlich oder philosophisch? Wann konnte ein wissenschaftliches Argument die Schaffung und Formulierung eines Grundrechts prägen und wann nicht? Warum argumentierten Abgeordnete, dass man mit dem Grundgesetz nicht vom BGB abweichen könne, wenn das Grundgesetz doch privatrechtliche Beziehungen überlagern sollte?

Das Seminar möchte diesen Fragen nachgehen und untersuchen, ob die Grundrechte Ergebnis einer wissenschaftlichen Kontroverse oder alleine politische Kompromisse sind.

Eine Vorbesprechung findet am

Dienstag, den 13.07.2021 um 17 Uhr (s.t.)

via Zoom statt. Die Einwahldaten können unter Nennung der Matrikelnummer unter der E-Mailadresse rgesch@jura.uni-bonn.de erfragt werden. Sonstige Rückfragen richten Sie bitte an Herrn Alexander Jansen (alexander.jansen@uni-bonn.de).

Das Seminar eignet sich insb. für die Schwerpunktbereiche 3, 6, 7 und 10.

Institut für Deutsche
und
Rheinische Rechts-
geschichte
**Prof. Dr. M.
Schmoeckel**

Adenauerallee 24-42
53113 Bonn
Tel. 0228/73-9131
Fax 0228/73-4056

rgesch@jura.uni-bonn.de
www.jura.uni-bonn.de/institut-fuer-deutsche-und-rheinische-



www.200jahre.uni-bonn.de

Universitätskasse Bonn:

Sparkasse KoelnBonn
BIC: COLSDE 33
IBAN: DE08370501980000057695

USt.-Id-Nr.:
DE 122 119 125